

Jahreshauptversammlung 2011

**Turn- und Sportverein Einigkeit
1890 Bielefeld e. V.**



**Bericht der Vorsitzenden
Doris Buschmann**

Inhaltsverzeichnis

| | |
|---|----|
| 1 Die TSVE-Sporthalle – Ein Juwel für die Zukunft!..... | 3 |
| 2 Skateboard- und BMX-Park..... | 3 |
| 3 Steigerungen sind immer noch möglich..... | 3 |
| 4 Finanzlage des Vereins..... | 5 |
| 5 Aus dem Vereinsleben..... | 5 |
| 5.1 Sportliche Erfolge..... | 5 |
| 5.2 Durchführung von Sportveranstaltungen..... | 9 |
| 5.3 Gesellige Veranstaltungen..... | 9 |
| 5.4 Offene Ganztagschule..... | 9 |
| 5.4.1 Trägerschaft der OGS an der Stapenhorstschule..... | 9 |
| 5.4.2 Kooperationspartner für andere Träger von Offenen Ganztagschulen..... | 9 |
| 6 Zusammenarbeit mit der Presse..... | 10 |

1 Die TSVE-Sporthalle – Ein Juwel für die Zukunft!

Wie sind wir nur ohne „unsere“ Halle ausgekommen? Das Jahr 2010 stand ganz im Zeichen der eigenen Dreifach-Sporthalle. Am 05. November 2010 wurde sie mit geladenen Gästen feierlich eingeweiht. Einen Tag später, am 06. November 2010, hatten bei einem Tag der offenen Tür Vereinsmitglieder und Interessierte Gelegenheit, die Räumlichkeiten kennen zu lernen.

Vormittags wird die Sporthalle von mehreren Schulen, unter anderem dem Cecilien- und Helmholtzgymnasium, belegt. Nachmittags und abends nutzen unterschiedliche Abteilungen unseres Vereins die Halle. Dadurch haben sich die Trainingsbedingungen für die Abteilungen deutlich verbessert und Engpässe bei den Trainingseinheiten konnten abgebaut werden. Insbesondere die Abteilung Turnen mit dem Bereich Kunstturnen profitiert von der guten Ausstattung der Halle. Die Vorzüge für die Handballabteilung bestehen darin, dass sie ihr Training nun auf dem Original-Spielfeld durchführen kann und nicht wie bisher in kleinen Hallen unter erschwerten Bedingungen trainieren muss. Aber auch andere Abteilungen wie z. B. Basketball, Badminton, RSG, Kinderturnen und Volleyball profitieren von der Halle bzw. werden in Zukunft ihren Nutzen aus der Halle ziehen. Andere Abteilungen konnten ihre Trainingszeiten ausbauen. Die Leichtathletik-Abteilung wird in Kürze mit einem Lauffreiweg von hier starten und die Umkleiden und Duschen nutzen. Nach vier Monaten Betrieb sind die vereinseigenen Zeiten in der Halle zu 80% belegt, was ein Indiz dafür ist, wie wichtig die Halle für die Entwicklung des Vereins ist. Für die noch freien Einheiten gibt es schon Planungen, sie sind aber auch als Reserve für die weitere Entwicklung des Vereins zu sehen.

Die Räume oben (Gymnastikraum / Gesellschaftsraum) werden z. Zt. von einer Krabbelgruppe, Triathlon und einer Balkanbeat-Tanzgruppe genutzt. Susanne Dieckwisch und Dr. Nadja Haverkamp haben ein erstes Gesundheitssport-Konzept für die Angebote erstellt, die in den oberen Räumen unserer Halle in Kürze stattfinden werden. Die entsprechenden Flyer liegen aus. Dies ist der Anfang für den Aufbau einer Gesundheitssportabteilung unter Leitung von Dr. Nadja Haverkamp.

Nach Fertigstellung der Sporthalle wurden wir mit Anfragen auf Nutzung durch andere Vereine und Institutionen überhäuft. Aber auf Grund des hohen Eigenbedarfs werden wir überwiegend Absagen erteilen müssen. Aber wegen des hohen Eigenbedarfs und der Planungssicherheit bei den Hallenzeiten haben wir die Halle ja auch gebaut.

2 Skateboard- und BMX-Park

Im Rahmen des von der EU geförderten Großprojektes „Kesselbrink“ bekommen wir einen dauerhaft integrierten Skateboard- und BMX-Park. Benjamin Kopp durfte dem Bauamt der Stadt Bielefeld einen Katalog der gewünschten Rampen und Elemente einreichen, der dann auch von den Architekten übernommen wurde. Die Detailplanung soll in enger Zusammenarbeit mit Benjamin umgesetzt werden. Es gibt Überlegungen, für die alte Anlage einen anderen Standort zu suchen.

3 Steigerungen sind immer noch möglich

Obwohl wir uns im vergangenen Jahr von der Tanzsportabteilung getrennt haben, ist die Mitgliederzahl weiter gestiegen von 3550 auf 3590 Mitglieder. Dies liegt in erster Linie, wie bereits im Vorjahr erwähnt, an der guten und selbstständigen Arbeit der Abteilungen. Auf gute Jugendarbeit, Aus- und Weiterbildung der Aktiven zu Übungsleitern, Trainern und Helfern sowie Schieds-/Kampfrichtern wird weiterhin großen Wert gelegt. Auch die Eltern der entsprechenden Abteilungen halten weiter zur Stange. Mögen diese Einsatzbereitschaften nie abreißen.

4 Finanzlage des Vereins

Die TSVE–Dreifachsporthalle ist im Rahmen unseres Finanzierungsplanes fertiggestellt worden. Da der Bau der Halle zu keinen Mehrkosten geführt hat, konnten wir noch eine Photovoltaik-Anlage auf der Sporthalle installieren lassen. Die Anlage wird uns in Zukunft regelmäßige Einnahmen bringen, die zur Deckung der Betriebskosten eingesetzt werden können.

Die Kosten für die Finanzdienste werden durch Zuschüsse aus der Sportpauschale und Einnahmen aus dem Nutzungsvertrag für die Sporthalle mit der Stadt Bielefeld gedeckt. Die Betriebskosten werden aus

den Überschüssen der Bereiche Zweckbetriebe und wirtschaftliche Geschäftsbetriebe bestritten, so dass der allgemeine Übungsbetrieb unabhängig von der Sporthallenfinanzierung zu sehen ist.

Allerdings haben wir im ideellen Bereich ein Defizit von über 11.000 €, das ebenfalls aus den Überschüssen „Zweckbetriebe“/„wirtschaftlicher Geschäftsbetrieb“ gedeckt werden muss.

Die steigenden Kosten im Übungsbetrieb müssen im Auge behalten und gegebenenfalls durch Zusatzbeiträge ausgeglichen werden.

Die ausführliche Situation zur Finanzlage kann dem Kassenbericht entnommen werden, den Horst Gröne im Anschluss vorlegen wird.

5 Aus dem Vereinsleben

5.1 Sportliche Erfolge

Auch 2010 gab es wieder zahlreiche sportliche Erfolge, die durch Presseberichterstattung, Veröffentlichung auf der TSVE-Homepage und in der Vereinszeitung gewürdigt worden sind.

Die sogenannten Highlights sowie die besonderen Trends sollen an dieser Stelle noch einmal herausgestellt werden:

Basketball:

- | | |
|-----------|-------------------------------------|
| 1. Damen: | Klassenerhalt in der 2. Bundesliga |
| 2. Damen | Aufstieg in die Oberliga |
| 4. Damen | zum 5. Mal Meister in der Kreisliga |

Die 1. Damen schafften im dritten Jahr den Klassenerhalt in der 2. Bundesliga, die 2. Damen stiegen in die Oberliga auf, die 4. Damen wurden zum 5. Mal Meister der Kreisliga und auch in der Jugend zahlte sich die gute Arbeit der Trainer aus. 5 Mannschaften spielten auf WBV-Ebene, im Kreis wurde die U17w Meister.

In 2010 gab es auch wieder eine Spendenaktion, diesmal für den 10jährigen Niklas, der als Frühchen geboren wurde und einer Delphintherapie bedarf. Es kamen über 3.000 € zusammen. Der Flug ist bereits gebucht.

Bike & Skate:

- | | |
|-------------|---|
| Benni Kopp: | 1. Platz beim City-Jam in Bielefeld mit internationaler Beteiligung |
|-------------|---|

Handball:

- | | |
|-----------|--------------|
| wD-Jugend | Kreismeister |
| wC-Jugend | Pokalsieger |
- Aufstrebende Abteilung durch erfolgreiche Jugendarbeit.

Judo:

- | | |
|------------------------------------|------------------------------------|
| Swaantje Heinrichsdorf (bis 52 kg) | 1. Platz Bezirksturnier |
| Dirk Chudasch/Gottfried Wellmann | 3. Platz Landes-Kata-Meisterschaft |
- dadurch Qualifikation für die deutschen Meisterschaften, an der sie krankheitsbedingt nicht teilnehmen konnten.

Leichtathletik:

Wie seit Jahren eine Flut von „Trepchenplätzen“ (über 500).

Hervorzuheben sind:

| | |
|-------------------------|--|
| Steffi Fernandez (w40) | Senioren-Westfalenmeisterin |
| Heike Mohn (w40) | 8. Platz New York-Marathon, schnellste deutsche Teilnehmerin |
| Ole Krumsiek | 1. Platz Porta-Marathon Minden |
| Christian Pahl | 2. Platz Porta-Marathon Minden |
| Gabi Becker | 1. Platz 5. Hörster Berglauf |
| Petra Bach | 2. Platz 5. Hörster Berglauf |
| Tim Kerkmann (M15) | OWL-Cross-Laufmeister |
| Clemens Erdmann (M10) | Hallen-Kreismeister über 1000 m |
| Katharina Erdmann (W11) | Hallen-Kreismeisterin über 800 m |

Der TSVE-Lauftreff hat vom Deutschem Leichtathletik-Verband des Zertifikat „sehr gut“ verliehen bekommen.

Radsport:

| | |
|----------------|---|
| Frank Kickert | 3. Platz NRW-Mountain-Bike-Meisterschaften |
| Fabian Wieking | 2. Platz Landesverbandsmeisterschaften Straße |

Die aufgeführten Platzierungen wurden der Presse entnommen. Weitere Platzierungen sind uns leider nicht bekannt, da uns keine Statistik vorliegt.

Triathlon:

| | |
|-------------------------|---|
| 1. Damen: | Starten weiter in der 2. Bundesliga |
| Christian Bosso (M50) | Meister bei den Internationalen Meisterschaften von Deutschland |
| Neilan Kempmann (M10) | 1. Platz Power-Kid-Serie |
| Michel Gießelmann (M12) | 1. Platz Power-Kid-Serie |
| Stefanie Tertesse | 1. Platz Offener Triathlon in Löhne |
| Christian Tertesse | 3. Platz Offener Triathlon in Löhne |

Für den TSVE sind insgesamt 3 Damen- und 4 Herrenmannschaften aktiv.

Weitere Platzierungen können nicht genannt werden, da keine Statistik vorliegt.

Leichtathletik/Radsport/Triathlon:

Diese Abteilungen arbeiten weiterhin im Kinder- und Jugendbereich erfolgreich zusammen.

Rhönrad-Turnen

| | |
|---------------------------|---------------------------------|
| Eva Reuter (L10) | 2. Platz NRW-Meisterschaften |
| Birte Riechers (L10) | 1. Platz 2. Quali-Wettkampf |
| Constanze von Meyenn (L8) | 1. Platz 2. Quali-Wettkampf |
| Sina Niedermeyer (L7) | 2. Platz 1. Quali-Wettkampf |
| Jana Schimichowski (L5) | 1. Platz Landesbestenwettkämpfe |
| Freya Pfeiffer (L5) | 2. Platz Landesbestenwettkämpfe |

| | |
|----------------|---------------------------------|
| Mannschaft L5A | 1. Platz Landesbestenwettkämpfe |
| Mannschaft L5B | 2. Platz Landesbestenwettkämpfe |

Bielefeld ist weiterhin Leistungsstützpunkt Westfalen.

Rhythmische Sportgymnastik

| | |
|---------------------------|------------------------------------|
| Samanta Schanbacher (SLK) | 3. Platz Westfalen-Meisterschaften |
| Laura Kreker (KWK) | 1. Platz OWL-Cup |
| Elisa Schweizer (KLK 9) | 1. Platz OWL-Cup |
| Anna Wolf (KLK 10) | 1. Platz OWL-Cup |
| Jana Albrecht (SLK) | 1. Platz OWL-Cup |
| Mira Siegmund (FWK) | 1. Platz OWL-Cup |

Tanzsport:

| | |
|------------------------------|--|
| Svetlana und Sascha Doskotz: | 2. Platz Landesmeisterschaften Standard |
| Svetlane und Sascha Doskotz | 1. Platz International Championships in Brentwood/London |

Die Abteilung hat sich Ende 2010 aufgelöst.

Tischtennis:

| | |
|-------------------------|---|
| 2. Damen-Mannschaft | Meister der Kreisklasse und Aufstieg in Kreisliga |
| 1. Jugend-Mannschaft | Meister Bezirksklasse |
| 1. A-Schüler-Mannschaft | Meister Kreisliga |

Turnen:

| | |
|----------------------------------|---|
| Micha Focke (6-Kampf offen) | 1. Platz Einzelmeisterschaft Turnbezirk |
| Leonard Stoffels (6-Kampf Jg 93) | 1. Platz Einzelmeisterschaft Turnbezirk |
| Laura Kleine (KM 3, Jg. 97) | 1. Platz Bezirkseinzelsmeisterschaft |
| Lea Hennig (KM 4, Jg. 98) | 1. Platz Bezirkseinzelsmeisterschaft |
| Pauline Kuchler (AK 9, Jg. 99) | 1. Platz Bezirkseinzelsmeisterschaft |

Die Kunstturnerinnen und -turner haben bei den Bezirksrundenwettkämpfen jeweils einen dritten Platz in der Mannschaftswertung belegt.

Allen Trainern, Übungsleitern, Helfern sowie Kampf-/Schiedsrichtern an dieser Stelle ein herzliches Dankeschön. Ohne euren Einsatz wären so viele sportliche Erfolge nicht möglich. Dank gebührt auch den vielen engagierten Eltern, die uns in vielfältiger Weise unterstützen. Gebt den Dank bitte entsprechend weiter.

Außerdem möchte ich mich hier auch bei meinen Vorstandskollegen bedanken, die sich aller Belange annehmen, ein offenes Ohr für Jeden haben und bemüht sind, allen Anträgen und Wünschen im Rahmen ihrer Möglichkeiten gerecht zu werden.

Die Platzierungen der Abteilungen im einzelnen:

| Abteilung | 1. Plätze | 2. Plätze | 3. Plätze |
|------------------------|-----------|-----------|-----------|
| Badminton ² | | | |
| Basketball | 2 | 1 | 1 |
| Bike & Skate | 1 | | |
| Handball | 2 | | |
| Judo | 4 | 8 | 7 |
| Leichtathletik * | 230 | 171 | 131 |
| Radsport ² | 1 | 4 | |
| Triathlon ² | 4 | | 1 |
| Rhönrad-Turnen | 16 | 16 | 12 |
| RSG | 6 | 7 | 7 |
| Tanzen | 2 | | |
| Tischtennis | 11 | 9 | 8 |
| Turnen | 3 | 3 | 2 |
| Volleyball | 2 | | |

* inklusive Triathlon und Schwimmen / ² Es liegt keine Statistik der Abteilung vor.

Basketball, Triathlon, Rhönradturnen, Judo und Tischtennis haben Workshops bzw. Camps für Kinder/Jugendliche durchgeführt, damit diese die Sportarten kennen lernen oder ihre Fähigkeiten verbessern konnten.

5.2 Durchführung von Sportveranstaltungen

In bewährter Form wurden im vergangenen Jahr folgende Veranstaltungen durchgeführt:

5. Krebslauf / „Laufen für das Leben“ (13.06.10)

Auf Initiative von Karin Schewe veranstalteten wir in Zusammenarbeit mit dem Verein Viktoria e.V. abermals den sogenannten „Krebslauf“ mit der Bezeichnung „Laufen für das Leben“ an der Almhalle. Unter der Schirmherrschaft des Oberbürgermeisters beteiligten sich rund 400 Läufer.

Nach der Veranstaltung hat Karin Schewe ihre Arbeit niedergelegt und bisher noch keine/n Nachfolger/in gefunden. Die Erlöse gingen zum Teil an das von ihr angestrebte Projekt: „Bewegungstherapie in Kleingruppen“ für Betroffene, die noch in Behandlung, aber nicht mehr im Krankenhaus sind.

Weitere traditionelle Veranstaltungen

- 39. Hermannslauf: wieder mehr als 7.000 Teilnehmer
- 7. Run&Roll-Day: als Volksfest auf dem Ostwestfalendamm
- 24. Erlebnistag Wandern (zum 3. Mal als geführte Wanderung)

5.3 Gesellige Veranstaltungen

Wie in all den anderen Jahren gab es auch im Jahr 2010 wieder viele gesellige Veranstaltungen. Als da waren (in chronologischer Reihenfolge):

- Seniorentreffen
- Seniorenausflug
- Skat- und Rommee-Turnier
- Helferfete
- Meisterfeier

5.4 Offene Ganztagschule

5.4.1 Trägerschaft der OGS an der Stapenhorstschule

Die Trägerschaft der OGS an der Stapenhorstschule ist zu einem festen Bestandteil im Verein geworden. Die schwierige Zeit ohne feste Schulleitung ist seit Sommer 2010 vorbei und wir können wieder mit einem festen Ansprechpartner zusammenarbeiten. Die Teilnehmerzahlen an der OGS sind konstant, was auf eine Sättigung der Nachfrage zurück zu führen ist. Dies hat zur Folge, dass auch beim Personal kein weiterer Zuwachs zu erwarten ist. Wir müssen eher bemüht sein, das vorhandene Personal in Zukunft halten zu können. Der Aufbau von gebundenen Ganztagsklassen wird auch an der Stapenhorstschule vorangetrieben.

5.4.2 Kooperationspartner für andere Träger von Offenen Ganztagschulen

Die Kooperation mit anderen Trägern gestaltet sich zunehmend schwieriger, da es immer problematischer wird, für die gewünschten Angebote und Zeiträume qualifizierte Übungsleiter zu finden. Bisher war dies ein klassisches Einsatzgebiet für Studenten, die zusätzliche Praxiserfahrung sammeln wollten. Aber durch die neue Studienordnung mit Bachelor und Master sind die zur Verfügung stehenden Zeiten der Studenten sehr eingeschränkt worden. Es gibt Überlegungen, einzelne Angebote zurückzufahren bzw. eine neue Form der Kooperation zu testen, bei der OGS- und Vereinsangebote als eine Einheit gesehen werden.

6 Zusammenarbeit mit der Presse

Mit der Berichterstattung der örtlichen Presse sind wir sehr zufrieden; ganz besonders wenn sie mit Farbfotos gekrönt ist.

Über Hermannslauf, Run&Roll-Day, Basketball, Triathlon, aber auch über Judo, Radsport, Rhönradtturnen, Rhythmische Sportgymnastik und anderen Aktivitäten des Vereins, wie zum Beispiel „Laufen für das Leben“, Meisterfeier etc. wird umfangreich berichtet.

Immer häufiger gibt es auf Seite 1 Verweise auf ausführliche Berichterstattungen im Innenteil. In den Veranstaltungstipps gibt es immer öfter Hinweise auf Wettkämpfe und Aktionen des TSVE. Herzlichen Dank an die Vertreter der Presse.

Bielefeld, den 09.03.11

Doris Buschmann
Vorsitzende TSVE 1890 Bielefeld